

An Kreistagsvorsitzende  
Frau Renate Meixner-Römer  
z.Hd. Kreistagsbüro  
Per E-Mail  
kreistag@kreisgg.de

FREIE WÄHLER  
Kreisvereinigung Groß-Gerau  
- Fraktion im Kreistag -  
Rolf Leinz  
Fraktionsvorsitzender  
Immanuel-Kant-Str. 3  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Tel. 01575 – 55 55 763

[rolf.leinz@freie-waehler-kreis-gg.de](mailto:rolf.leinz@freie-waehler-kreis-gg.de)  
[www.freie-waehler-kreis-gg-fraktion.de](http://www.freie-waehler-kreis-gg-fraktion.de)

15.09.2021

### **Eilantrag Fraktion FREIE WÄHLER: Ganztägiges Angebot an Grundschulen – Aktuelle Umsetzung vor allem auch an teilnehmenden Schulen am „Pakt für den Nachmittag“ (PfdN)**

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, an allen Grundschulen, die am Pakt für den Nachmittag (PfdN) teilnehmen, trotz der Auswirkungen der aktuellen Corona-Pandemie die Betreuung auch für Erstklässler wieder zu ermöglichen.

In Schulen, die beim Pakt für den Nachmittag noch nicht teilnehmen, soll eine Teilnahme kurzfristig geprüft, nach Möglichkeit umgesetzt und dem Kreistag berichtet werden.

Hierfür stellen sich insbesondere folgende Fragen:

- 1) Wie viele Schulen im Kreisgebiet (absolut und prozentual) nehmen derzeit am „Pakt für den Nachmittag“ teil?
- 2) Wie viele Kinder werden hier betreut? Bitte aufschlüsseln nach Kommunen.
- 3) Wie teilen sich die Kinder auf die Klassenstufen auf? Bitte aufschlüsseln nach Kommunen.
- 4) Inwiefern haben die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie Einfluss auf die Arbeit der Schulbetreuung?
- 5) Ist bekannt, dass es am Pakt für den Nachmittag teilnehmende Schulen gibt, die nicht mehr allen Schulkindern einen Betreuungsplatz anbieten können?
- 6) Wie viele Kinder mit Bedarf können derzeit nicht betreut werden und in welche Klassenstufen gehen sie? Bitte aufschlüsseln nach Kommunen.

#### Begründung:

Seit Beginn der Corona-Pandemie dürfen die Kinder einer Schule nicht mehr gemischt betreut werden, sondern nur noch getrennt nach Klassenstufen - oder gar Klassen. Einige Schulen kommen so an eine Grenze und können nicht mehr so viele Betreuungsplätze anbieten, wie nachgefragt werden. Dies ist für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine Bankrotterklärung. Kinder, die im Kindergarten noch bis nachmittags betreut wurden, müssen nun plötzlich noch vor dem Mittagessen zuhause versorgt werden.

---

FREIE WÄHLER Kreisvereinigung Groß-Gerau

Unabhängig von der Entscheidung, erst ab 2026 einen Rechtsanspruch auf Ganztagesangebot in Grundschulen zu gewähren, bedeutet die aktuelle Situation Corona-bedingt einen Rückschritt und sollte zeitnah verbessert werden.

Gez.  
Rolf Leinz  
Fraktionsvorsitzender

*Rolf Leinz*